

Im ersten Quartal 2021 sollen bundesweit 700 Kinder untersucht werden

#### INFORMATION

Kontaktmail und Pressemitteilung

Zertifizierung gilt für sechs Jahre und ist verlängerbar

#### IHR PLUS IM NETZ

Pressemitteilung online



#### ► Epidemiologie

### DMS 6 gestartet: KFO-Bedarf wird zuerst ermittelt

| Das IDZ (Institut der Deutschen Zahnärzte) hat die 6. Deutsche Mundgesundheitsstudie (DMS 6) gestartet. Zunächst liegt die Kieferorthopädie im Fokus. |

Die DMS 6 soll von 2021 bis 2023 laufen und wieder die Mundgesundheit verschiedener Altersgruppen der Bevölkerung erforschen. Die Studie besteht aus mehreren Modulen. In diesem Jahr geht es um die Kieferorthopädie: Bei acht- und neunjährigen Kindern sollen neben der Mundgesundheit auch Zahnfehlstellungen und Kieferanomalien ermittelt werden, um daraus den kieferorthopädischen Versorgungsbedarf abzuleiten. Eine solche Erhebung gab es flächendeckend seit 30 Jahren nicht mehr. Die Deutsche Gesellschaft für Kieferorthopädie (DGKFO) hat das Modul in Auftrag gegeben und maßgeblich finanziert. Annähernd 700 Kinder sind dazu im ersten Quartal mit ihren Eltern in ein Untersuchungszentrum an bundesweit 16 Standorten eingeladen worden. Dort erfolgt eine eingehende zahnärztliche Untersuchung mit Intraoral-Scan der Zähne (kein Röntgen), ein Interview und die Rückgabe eines Fragebogens.

#### ▾ WEITERFÜHRENDE HINWEISE

- Zahnärztinnen und Zahnärzte sowie Teilnehmende der Studie können Anfragen an die Studienleitung beim IDZ richten. E-Mail: [dms6@idz.institute](mailto:dms6@idz.institute)
- **Quelle:** Gemeinsame Presseinformation der KZBV, BZÄK und des IDZ, Köln/Berlin, 28.01.2021; online unter [www.de/s4590](http://www.de/s4590) (abgerufen am 10.02.2021)

#### ► Weiterbildung

### Zertifizierungsprogramm der DG PARO für Dentalhygieniker/innen

| Dentalhygieniker/innen haben ab sofort die Möglichkeit, sich von der Deutschen Gesellschaft für Parodontologie (DG PARO) zertifizieren zu lassen. Die DG PARO vergibt den eigenen Qualifikationstitel „zertifizierte Dentalhygieniker/in der DG PARO®“. |

Voraussetzungen für die Qualifizierung sind neben der Mitgliedschaft in der DG PARO eine Aus- und/oder Weiterbildung zur/m Dentalhygieniker/in entsprechend einer akademischen Ausbildung von mindestens zwei Jahren in Vollzeit. Derzeit gibt es eine Übergangsregelung, falls die zwei Jahre akademische Ausbildungszeit nicht erreicht werden. Für die Zertifizierung müssen sechs eigene Behandlungsfälle eingereicht und die Patientenbehandlungen der letzten drei Jahre zusammengestellt werden. Ein Gutachter prüft die Eignung des/der Kandidierenden und kann ggf. eine Zertifizierung für sechs Jahre aussprechen. Für eine Verlängerung muss ein Antrag gestellt werden. Die Anforderungen wurden mit dem Berufsverband Deutscher Dentalhygienikerinnen e. V. (BDDH), dem Verband Deutscher Dentalhygieniker (VDDH) und der Deutschen Gesellschaft für Dentalhygieniker/innen e. V. (DGDH) abgestimmt. Richtlinien für die Ernennung und weitere Informationen online unter [dgpapo.de](http://dgpapo.de)

#### ▾ QUELLE

- Pressemitteilung der DG PARO vom 01.02.2021, online unter [www.iww.de/s4601](http://www.iww.de/s4601)